

Kür ein Festes Bündnis mit der Intelligenz

Im VEB Sachsenwerk Niedersedlitz werden wichtige Maschinen und Aggregate produziert, die sowohl für das Energie- und das Chemieprogramm unserer Republik als auch für die Versorgung des ganzen sozialistischen Lagers große Bedeutung haben. Das Sachsenwerk ist der größte Elektromaschinenbaubetrieb der DDR. Hier arbeiten neben vielen qualifizierten Facharbeitern über 500 Angehörige der wissenschaftlich-technischen Intelligenz.

Im VEB Sachsenwerk gibt es eine Vielzahl wissenschaftlich-technischer, wirtschaftlicher und organisatorischer Probleme zu lösen. Das erfordert eine zielstrebige politische Führungstätigkeit durch die Parteiorganisation und ein kameradschaftliches Verhältnis zwischen Arbeitern und Angehörigen der Intelligenz.

Der Betrieb muß viel aufholen. Er hat bisher weder seinen Plan in allen Teilen erfüllt, noch wurde in genügendem Maße der Kampf um den wissenschaftlich-technischen Höchststand und eine hohe Qualität der Erzeugnisse geführt. Eine der wesentlichsten Ursachen für dieses Zurückbleiben besteht darin, daß es die

Parteiorganisation des Sachsenwerkes in den vergangenen Jahren versäumt hat, die Arbeiter und die Angehörigen der Intelligenz in die Lösung der wissenschaftlich-technischen Probleme und aller Fragen des Planes aktiv einzubeziehen.

In den nächsten Wochen und Monaten wird es notwendig sein, alle Erzeugnisse des Betriebes mit dem Weltstand der Erzeugnisse dieses Produktionszweiges zu vergleichen und genau festzulegen, in welcher Frist dieser Weltstand erreicht werden soll. Genosse Walter Ulbricht hat in diesem Zusammenhang für den Maschinenbau und für die Leichtindustrie erklärt, daß keine Erzeugnisse mehr abgenommen werden, die nicht dem Weltstand entsprechen und die eine ungenügende Qualität aufweisen. Diese Orientierung erfordert von jeder Parteiorganisation und jeder Parteileitung, mutig und mit aller Offenheit die vorhandenen Mängel aufzudecken, eine schnelle Wende im Betrieb zur konkreten, qualifizierten Leitung der Produktion und der gesamten wissenschaftlichen Arbeit herbeizuführen und die aktive Teilnahme der Arbeiter und Angehörigen der Intelligenz an der Lösung der Aufgaben zu organisieren.

In sozialistischen Gemeinschaften Zusammenarbeiten

Der Schlüssel dazu ist die sozialistische Gemeinschaftsarbeit. Nur durch die sozialistische Gemeinschaftsarbeit wird es im Sachsenwerk möglich, den Tempoverlust aufzuholen und Erzeugnisse zu produzieren, die dem Höchststand der Wissenschaft und der Technik entsprechen, nur auf diese Weise können die schöpferische Kraft, die Klugheit und der Gedankenreichtum der Arbeiter und Angehörigen der Intelligenz voll genutzt werden.

Im Sachsenwerk Niedersedlitz gibt es viele junge Wissenschaftler, die vor wenigen Jahren eine unserer Hoch- bzw. Fachschulen absolviert haben und heute eine gute Arbeit leisten. Viele dieser jungen Ingenieure sind jedoch mit ihrer gegenwärtigen Arbeit nicht voll zufrieden. Sie wissen nicht genau, wie sich ihre

weitere Entwicklung im Betrieb vollziehen wird. Ein junger Angehöriger der technischen Intelligenz sagte: „Es ist alles ganz anders, als ich es mir beim Studium vorgestellt habe. Meine Vorschläge werden nicht beachtet, ich werde nicht gefördert und kenne für mich persönlich keine Perspektive im Werk.“ Solche Hinweise sollte die Parteiorganisation sehr ernst nehmen. Zeigen sie doch, daß unsere junge Intelligenz noch nicht kühn genug zur Lösung von Schwerpunktaufgaben und als verantwortlicher Leiter ganzer Abschnitte der Produktion eingesetzt wird, daß die individuelle, persönliche Aussprache über die Entwicklung jedes einzelnen bisher vernachlässigt wurde. Wie die Erfahrungen mit jungen Angehörigen der Intelligenz beweisen, haben